

ZC  
3741



al



3  
S

22

1  
2  
3

4  
5

6

7

8

9

10

11

12

13

14



# CATALOGUS

## Mancherley Maschinen

und

## Instrumenten

Z c  
3741BIBLIOTHEC  
PONICKAVIAN

Zur Seh-, Perspectiv- und Spiegel-Kunst, ingleichen zur Mechanic und Wasser-Kunst, wie auch zu Untersuchung der Natur: Wissenschaft, als auch zu der Haushaltung dienlich.

Welche mehrentheils im Vorrath / oder auf Verlangen fertiget werden und zu finden sind in dem  
**Seupoldischen LABORATORIO MECHANICO.**

*Optica, Dioptrica & Perspectiva.*

- |  |   |
|--|---|
| 1 Ordinaire Brillen } 12/ 16 gr. bis 1 thl.  | 15 Camera obscura portatilis mit dem Mandel etwas abzeichnen 4 thl. Dito mit dem Spiegel, da die Figuren aufrecht kommen 5 bis 6 thl.   |
| 2 Staar-Brillen  | 16 Kleine Camera obscura, da die Figuren im Wasser erscheinen, und sich damit bewegen 6 thl.  |
| 3 Fern-Gläser vor diejenigen, so in der Ferne nichts sehen noch erkennen können 16 gr.                                       | 17 Laerna Magica mit Wachs- oder Unschlit-licht, an statt des Oels, welches sonst sehr schmutzig machet, und grossen Dampf giebet 7 bis 10 thl.   |
| 4 Lese-Gläser 1 bis 2 thl.   | 18 Jedes Bild, deren 4 in einem Schieber 4 bis 5 gr.  |
| 5 Conservir-Gläser oder Brillen, dienen vor die, denen das Gesicht anfangen will schwach zu werden, stärken die Augen 16 gr. | 19 Laterna Magica, da man denen Bildern eine Bewegung geben kan 10 thl.   |
| 6 Brenn-Gläser von 3 bis 8 Zoll 12/ 16 gr. bis 1 und 4 thl. von 12 Zoll 6 thl.   | 20 Jedes Bild, als eine Windmühle, derer Flügel umlaufen, ein Fisch, der Jonam ausspeyet, eine Jungfrau, die einen Reberenz machet, ein Muscus, der den Sack führet, Christi Himmelfahrt, Thiere, so sich gegen etwas aufheben ic. 16 gr. bis 1 und anderthalben thl. |
| 7 Klein Sack-Perspectiv mit grossen Gläsern, daß die Augen keinen Schaden leiden 1 thl. 12 gr.                               | 21 Brenn-Spiegel mit Wasser gefüllet 1 / 2 bis 3 thl.   |
| 8 Spanisch Rohr mit einem Perspectiv 5 thl.  | 22 Gläserner Concar-Spiegel 4 thl.  |
| 9 Spazier-Stab mit dem Perspectiv 4 thl.   |   |
| 10 Perspectiv von anderthalb bis 3 Schuh, der Schuh 1 thl.   |   |
| 11 Tubus von 12 Schuh 12 thl.  |   |
| 12 Tubus caelestis von 12 Schuh 10 thl.  |   |
| 13 Polemoscopium oder Kriegs-Perspectiv 3 bis 6 thl.   |   |
| 14 Das hölzerne Rüge zur Camera obscura 16 gr. bis 1 thl.  |   |

- 23 Gläserner Spiegel ex plano convexo 1 biß 3  
thl. Concauer Metall-Spiegel 1 thl. 12 gr.  
biß 3 thl.
- 24 Glatter Spiegel von Metall, 12 Zoll lang/  
12 Zoll breit 12 thl.
- 25 Prismatischer Spiegel von Metall 2 thl. 6 gr.
- 26 Cylinder-Spiegel 2 thl.
- 27 Conischer Spiegel 2 thl.
- 28 Prisma trigonum, oder dreyeckigtes Glas,  
ein Stück eines Regenbogen damit zu ma-  
chen 1 thl. 8 gr. biß 2 thl.
- 29 Instrumentum anaclasticum, mit dem gläser-  
nen Würffel die Refraction zu finden 2 thl.
- 30 Instrument, die Sonnen-Sinfernisse ac-  
curat zu observiren 15 biß 18 thl.
- 31 Instrument, etwas perspectivisch zu zeich-  
nen, bestehet aus einer Tafel und zwey Li-  
nialen 3 thl.
- 32 Camera catoptrica, oder Kästgen, da ein Con-  
traerfait eines Thalers groß in Lebensgröße,  
und als ob es lebte, sich präsentiret, 4  
thl. ohne das Bild.
- 33 Vitra polyetra, oder Nauten-Gläser, da eine  
Sache 20 biß 30 mal erscheint 1 th. 12 gr
- 34 Vitra polyetra, da die Sachen vielfältig, aber  
kleiner erscheinen 1 thl. 12 gr.
- 35 Microscopium mit einem Glas, zu Betrach-  
tung allerley Saamen, Edelgesteinen, In-  
sekten und der gleichen 8 gr. biß 1 thl.
- 36 Das Moscenbrockische Microscopium 9 thl.
- 37 Microscopium mit 6 gang kleinen Glässgen/  
auch nur als der allerkleinste Stecknadel-  
Kopff 6 thl.
- 38 Microscopium mit unterschiedlichen Gläsern,  
nebst einer besondern Stellage, die Objecta  
durch die Sonne oder Licht zu illum. niren,  
auch die Circulationem sanguinis an einen  
Fisch deutlich zu sehen/ alles so klein, daß  
man solches im Schuback bey sich tragen  
kan 18 thl.
- 39 Camera catoptrica mit 6 Spiegelgen, da sich ein  
Saal mit unzehligen Säulen präsentiret,  
und sein Ende zu sehen ist 16 thl.
- 40 dito, mit 4 Spiegelgen 12 thl.
- 41 Tabula striata, da 2 oder 3 Bilder auf einer  
12 gr. biß 1 und 6 thl.
- 42 Dergleichen Kästgen mit 2 Spiegelgen, wels-  
ches eine Grotta oder Gebäude vorstell-  
t 2 biß 6 thl.
- 43 Ein Kästgen, da vermöge eines prismatischen  
Glasses nach Belieben 1, 2, 3 biß 16 schöne  
Regenbogen erscheinen; auch ein Bild  
einmahl sehend/ das andermahl liegend,

und zum dritten bey den Füssen hangend  
erscheinet 3 thl. 16 gr.

44 Tabuli capillares,

*Neue Optische Sachen.*

- 1 Machine, dadurch behende und accurat eine  
Figur/ auch von einem, der nur eine Linie  
zu ziehen weiß/ kan anamorphosiret und  
vorgestellet werden, daß sie nicht, als durch  
einen Cylinder-Spiegel wieder erkenntlich  
erscheinet 2 thl. 12 gr.
- 2 Eine dergleichen Machine zu denen Coni-  
schen Bildern, 2 thl. 12 gr.
- 3 Noch eine dergleichen Machine zu Bildern/  
die nur durch einen gewissen Augen-Punct  
oder Spiegel erkenntlich fallen 2 thl. 12 gr.  
Von diesen 3 Maschinen ist eine Beschrei-  
bung unter dem Titul: Jacob Leupolds  
Anamorphosis Mechanica nova, zu haben.
- 4 Machine, Bilder oder Figuren in und auf  
dem Cono zu zeichnen/ ingleichen auf die  
Prismata und alle unebene Körper.
- 5 Zwölff Stück in Kupffer gestochene / auf  
Pappn gezogene und illuminirte Bilder  
zu denen Cylinder-Spiegelgen 2 thl.
- 6 Zwölff dergleichen Stücke zu denen Coni-  
schen Spiegelgen 2 thl.
- 7 Unterschied. zu denen flachen Spiegelgen 3 gr.
- 8 Ein prismatischer Spiegel nebst etlichen Bil-  
dern, da zum Exempel auf der einen Sei-  
ten des Spiegelgen ein Pferd, auf der an-  
dern ein Mann / im Spiegel aber der  
Mann auf dem Pferde sitzet 2 biß 4 thl.
- 9 Bilder hierzu 6 biß 12 gr.
- 10 Zwey gläserne Spiegel, welche mit einem  
Charnier zusammen gefüget, daß man sie  
wie ein Buch auf- und zumachen kan, auch  
2 Dinge, so weit voneinander liegen, im  
Spiegel beyfammen oder aufeinander  
seyn 4, 6 biß 12 thl.
- 11 Unterschiedliche Figuren hierzu / wenn er  
als ein Prisma gestellt wird 2, 4, 8 biß 16 gr.
- 12 Eine neue Art einer Camerae obscuræ zum  
Abzeichnen.
- 13 Prisma, so inwendig hohl, allerley gefärbte  
Liquores hinein zu thun 2 thl.
- 14 Eine Machine mit einem Quadrant und pris-  
matischen Glas die Refraction und Porosi-  
tät unterschiedener Liquorum zu erfahren  
5 thl.
- 15 Machine zu zeigen, daß alles in unsern Augen  
verkehrt scheint. Machine zu zeigen, daß  
das Linea incidentiæ & reflexiones einerley  
Winkel mache 2 biß 4 thl.

- 1 Die 5 Potentien in Nodeln, mit Abtheilung zum demonstrieren, zusammen 10 bis 18 thl.
- 2 Hebezeug oder Wände, dadurch mit einem Pfund 5000 Pfunde zu heben 10 bis 16 th.
- 3 Mancherley Arten von Schnell Waagen von 20 Pfunden bis auf viele Centner.
- 4 Accurat Geld- und Silber-Waagen 2 bis 8 thl.
- 5 Probier-Waage mit Zugehör 16 bis 24 thl.
- 6 Accurat abgezogenes Gewichte, das Pfund eingesezt 1 thl.
- 7 Eine bey drittshalbe Ellen hohe Conische Säule, um welche eine gläserne oder Marmer-Kugel etliche 20 mal lauffet, und inwendig allezeit wieder in die Höhe steigt 20 thl.
- 8 Instrument, dadurch zu zeigen, wie das Wasser nicht nach seiner Vielheit und Dicke der Röhre oder Behältniß, sondern nach seiner perpendicularen Höhe drucket 8 bis 10 thl.
- 9 Salzs-Proben von Holz 1 thl. Glas, Messing 1 bis 3 thl.
- 10 Danziger Bier-Proben 2 thl. 6 gr.
- 11 Spring-Brunnen, welcher, wenn er ausgehruhet, wieder umgekehret wird 3 bis 6 thl.
- 12 Dergleichen ganz kleine werden mit wohlriechenden Liquoribus angefüllet und auf die Tafel gesezt, machen durch die Bewegung einen anmuthigen Geruch in dem Zimmer 3 bis 6 thl.
- 13 Viererley Arten Spring-Brunnen in die Gärten, Zimmer und auf die Tafel. Dito da das Wasser in einem verschlossenen Glas, wenn es einen Zufluff hat, continuirlich springet 3 bis 8 thl. Dito, da aus einer Öffnung vier bis sechserley Liquores nacheinander springen 12 bis 20 thl. Dito so durch angezündete Lichter springet 3 bis 12 gr.
- 14 Cleplytera Heronis 6 thl. Dito, so durch eine verborgene Bewegung ohne Nachlassen springet, und in einer Viertel. Stund mehr Wasser giebet, als darinnen ist 6 thl.
- 15 Fontaine, so durch eingepresste Luft sehr hoch springet, mit vielerley Aufsätzen 6 bis 10 thl.
- 16 Viranculus Helmontianus, oder Wassermägen, so in einem Glase auf- und absteiget, 16 gr. mit dem Glas 1 thl.

- 17 Ein Wasser-Maas, zu erfahren, wie viel Zoll Wasser eine Röhre oder Rinne giebet, ist bey Theilung der Röhre-Wasser sehr nützlich 4 bis 10 thl.
- 18 Hydraphis Wagenfeiliana, oder Wasserchild, damit durch das Wasser zu gehen, das Modell 2 thl. 12 gr.
- 19 Modell von einem Wagen, sich ohne Pferde zu fahren 4 thl. Modell von einem Wagen, da auch ein Kind im Wagen, oder der Kutscher, wenn die Pferde durchgehen, solche losmachen kan, daß der Wagen stehen bleibt 4 bis 6 thl.
- 20 Ein Mann, so eine Kugel in der Hand hat, und denjenigen, der solche aus der Hand nimmt, naß macht, auch sich allezeit selbst wieder stellet, so lange Wasser im grossen Gefäße ist.

*Physica.*

- 1 Antlia Pneumatica, oder Luft-Pumpe von 30, 60, 100, 160 bis 200 thl. ohne Instrumenta.
- 2 Viererley Instrumenta hierzu, wovon ein gedruckter Catalogus nebst denen Figuren.
- 3 Machine, vermittelt einer Rindsblase in die etliche 50 Pfund zu heben 1 thl. 12 gr. Dito, in die 4 bis 6 Centner zu heben 4 thl.
- 4 Pulver-Proben 2 bis 3 thl. Dito, mit dem Flinten-Schloß und Feuerzeug 4 bis 6 thl.
- 5 Sprach-Rohr 3 bis 8 thl. Grosses Höhr-Rohr 2 bis 4 thl. Kleines 1 thl. 8 gr.
- 6 Machina Papini, oder Koch-Topf, in wenig Zeit auch Knochen weich zu kochen 10 thl. Verbesserung.
- 7 Oeolopila, oder Luft-Kugel, so die Kohlen statt eines Blasebalges anbläset 3 bis 5 thl.
- 8 Campana urinatoria, oder Modell einer Machine, die verlorhne Güter aus der See zu fischen.

*Novae Inventiones.*

- 1 Die reinen Metalle, als C & Z h alle von Drath, in einerley Stärke und Schwere, dadurch die Proportion ihrer Schwere und Porosität zu erforschen 6 thl.
- 2 Machine, so auf einen freyen Ort kan ausgestellet werden, und die Stärke des Windes, und woher er kömmt, viele Tage und Wochen alle Minuten auf einen Zettel selbst aufschreibet 60 bis 100 thl. Dergleichen, so aber nur weist die Gegenrichtung, und wie stark der Wind, vors Fenster, oder an einen freyen Ort zu sezen 6 bis 8 thl.

uratur eine Linie säret und als durch kenntlich en Coni-

Bildern, n-Punct bl. 12 gr. Beschrei- Neupolds haben. und auf auf die

ie, auf e Silber en Coni-

eln 3 gr. hen Bild- ten Sei- der anz- ber der 4 thl.

t einem man sie an, auch- nen, im- inander wenn er h 16 gr. rz zum

gefärbte- und prä- Porosi- r-fahren

Augen- gen, daß- einerley

- thl. Dergleichen bey sich zu tragen 3 thl.  
12 gr.
- 3 Mundus elementaris, oder Glas mit 4 tingir-  
ten Liquoribus, welche, wenn sie unter ein-  
ander gerüttelt sind, in kurzen ihre Stelle  
wieder einnehmen 1 tfl andersthalben thl.
  - 4 Plannum inclinatum, mit welchem die Behäl-  
nisse des Lastes und Gegengewichtes mit  
der inclination zu demonstrieren sind 3 thl.  
12 gr.
  - 5 Machine, die Eigenschaften der Schnell-  
und andern Waagen deutlich zu zeigen 3  
thl. 16 gr.
  - 6 Machine, dadurch zu erfahren die Gewalt  
und Stärke der fallenden Körper, als ei-  
nes Stammes, Gewichtes, &c. 5 bis 6 thl.
  - 7 Instrument, durch Aufquellung durrer  
Bohnen etliche Centner zu heben 6 bis 8 th.
  - 8 Salz- oder Wasser- Probe mit der Waag-  
e 3 thl.
  - 9 Neues Instrument, die inclination des Wa-  
gnetz zu observiren.
- Oeconomica, oder Instrumenta, so zur Hauß-  
haltung dienlich.*
- 1 Leuchter, so das Licht nachschiebet, und nicht  
darff gepusht werden, auch durch Hülffe  
des Schirms den Schein vielfach auf den  
beliebten Platz wirfft 3 bis 5 thl.
  - 2 Der sogenannte Italiänische Leuchter zum  
Del, giebet auf den Tisch keinen Schat-  
ten 5 thl.
  - 3 Lampe, so selbst Del eingießet 5 bis 8 thl.  
Dito, so auch selbst Del eingießet, aber bey  
der Hitze nicht überläuffet, sehr sauber und  
bequem 10 thl.
  - 4 Messinger Leuchter zu Unschlie- und Wach-  
lichtern, mit grünen raffenten Schirme,  
welcher sich in ein klein Gehäuf einschlie-  
ßen läffet, nebst Lichtputzer Waslöcher/als  
les sehr sauber und nett 10 bis 12 thl. Di-  
to, ohne Schirm, da man aber dennoch  
die doppelte Dille höher und niedriger  
stellen kan 5 thl.
  - 5 Schreib-Zeder, so Dinte bey sich führet, so  
viel als zu einen halben Buch Pappier nö-  
thig 1 thl. 12 gr. Dito, von Glas und  
Metall 2 thl.
  - 6 Wind-Büchsen 20 bis 25 thl.

Wetter-Gläser und Wetter-Zeiger.

- 1 Barometron, oder Wetter-Glas, so durch  
Auf- und Absteigen des Mercurii die Zeich-  
te und Schwere der Luft und den daher  
entstehenden Regen oder Trockne zuvor-  
hero verkündiget 3 thl. Dito, mit saubern  
Stellagen von Nußbaum und dergleichen  
4 bis 6 thl. Dito, da der Mercurius über  
die gewöhnlichen 3 Zoll 6 bis 18 Zoll, ja  
noch weiter hin- und herläuffet; es neh-  
men solche etwas mehr Platz als die an-  
dern ein, sind aber die besten und accurat-  
testen 6 bis 8 thl. Dito, in einem Spazier-  
Stabe oder Spanischen Rohr 4 bis 6 thl.
- 2 Thermometron, oder Wetter-Glas zeigt die  
Kälte und Wärme. Thermometron unten  
mit der Kugel, oben die Röhre hermetice  
gestegelt bey 3 Schuch hoch 2 thl. Dito,  
andershalb Schuch hoch 1 tfl 8 gr. Dito,  
einen halben Schuch hoch 1 thl.
- 3 Hohes Cylinder-Glas mit Kugel, so bey der  
Hitze fallen und in der Kälte steigen 3 thl.
- 4 Notiometron oder Hygroskopium, ein Instru-  
ment, so die Feuchte und Trockne der Luft  
zeigt, als mit der Haber-Mehre 1 thl. 12  
gr. Pappier 1 thl. 6 gr. Die sind als  
disponiret, daß sie die Gestalt einer Uhr ha-  
ben, und zu einem Aufpusz in einer Kam-  
mer oder Saal dienen.
- 5 Eine Stellage, auf welcher in der Mitte  
ein Hygrometron, auf der einen Seite ein  
Barometron, und auf der andern ein Ther-  
mometron 6 bis 8 thl.
- 6 Ein Hygrometron, da ein klein Männen in  
einem Cylinder-Glas die Feuchte und  
Trockne weist 3 thl.
- 7 Eine solche Waage, die vermittelst eines  
Schwammes solches zeigt 2 thl.
- 8 Machine, da bey trocken Wetter ein Fäger  
aus der Höhle, und bey nassem ein Frau-  
enzimmer mit einem Regenschirm heraus  
kömmet.
- 9 Ein Hygroskopium mit dem Bret, da ein  
Männen oder dergleichen an einer Tafel  
in die 3 Schuch auf- und absteiget 5 thl.  
Dito, mit der Säule, da auf einer Seite  
ein Vogel in die Höhe steigt, und die Troc-  
ne weist 4 thl.

Leipzig, druckts Christoph Zunkel, 1722.

Sonnen-  
ind, Bion  
n bergleis  
nen-Uhren  
XXV, fig 3.  
4 Schuch  
onomicum  
hufen mit  
efing und  
hen Tubis.  
l.  
aten- und  
d Secun-  
Lauff der  
ne, zu zeie  
ber zwey  
vere, der  
gebohren  
weichung  
ones.  
gel/wor,  
er Sonne  
ist unsi-  
gnet. §  
Zoff, da  
heilset ist,  
iben zum  
an jedes  
Minuten  
Schaden  
accurat/  
auf die  
er herum  
die Mei-  
se, darins  
Schnur

Pon Ze 3741  
VD18  
1.00

ULB Halle  
003 551 512

3



f







AK. 232

# CATALOGUS Sacherley Maschinen und Instrumenten

Zc  
 3741

BIBLIOTHEC  
 PONICKAVIAN

UNIVERSITÄTS-BIBLIOTHEK  
 HALLE  
 (SAALE)

Zur Seh-, Perspectiv- und Spiegel-Kunst, ingleichen zur Mechanic und Wasser-Kunst, wie auch zu Untersuchung der Natur-Wissenschaft, als auch zu der Haushaltung dienlich.

Welche mehrentheils im Vorrath / oder auf Verlangen fertiget werden und zu finden sind in dem  
**Neupoldischen LABORATORIO MECHANICO.**

- Optica, Dioptrica & Perspectiva.*
- |   |   |
|---|---|
| <p>1 Ordinaire Brillen } 12, 16 gr. bis 1 thl.<br/>         2 Staar-Brillen }<br/>         3 Fern-Gläser vor diejenigen, so in der Ferne nichts sehen noch erkennen können 16 gr.<br/>         4 Lese-Gläser 1 bis 2 thl.<br/>         5 Conservir-Gläser oder Brillen, dienen vor die, denen das Gesicht anfangen will schwach zu werden, stärken die Augen 16 gr.<br/>         6 Brenn-Gläser von 3 bis 8 Zoll 12, 16 gr. bis 1 und 4 thl. von 12 Zoll 6 thl.<br/>         7 Klein Sack-Perspectiv mit grossen Gläsern, daß die Augen keinen Schaden leiden 1 thl. 12 gr.<br/>         8 Spanisch Rohr mit einem Perspectiv 5 thl.<br/>         9 Spazier-Stab mit dem Perspectiv 4 thl.<br/>         10 Perspectiv von anderthalb bis 3 Schuh, der Schuh 1 thl.<br/>         11 Tubus von 12 Schuh 12 thl.<br/>         12 Tubus caelestis von 12 Schuh 10 thl.<br/>         13 Polemoscopium oder Kriegs-Perspectiv 3 bis 6 thl.<br/>         14 Das hölzerne Rüge zur Camera obscura 16 gr. bis 1 thl.</p> | <p>15 Camera obscura portatilis mit dem Mandel etwas abzuzeichnen 4 thl. Dito mit dem Spiegel, da die Figuren aufrecht kommen 5 bis 6 thl.<br/>         16 Kleine Camera obscura, ha die Figuren im Wasser erscheinen, und sich damit bewegen 6 thl.<br/>         17 Laerna Magica mit Wachs- oder Unschlitze Licht, an statt des Oels, welches sonst sehr schmutzig machet, und grossen Dampf giebet 7 bis 10 thl.<br/>         18 Jedes Bild, deren 4 in einem Schieber 4 bis 5 gr.<br/>         19 Laterna Magica, da man denen Bildern eine Bewegung geben kan 10 thl.<br/>         20 Jedes Bild, als eine Windmühle, derer Flügel umlauffen, ein Fisch, der Jonam ausspewet, eine Jungfrau, die einen Meerberg macht, ein Muscus, der den Tack führet, Christi Himmelfahrt, Thiere, so sich gegen etwas aufsehen ic. 16 gr. bis 1 und anderthalben thl.<br/>         21 Brenn-Spiegel mit Wasser gefüllet 1, 2 bis 3 thl.<br/>         22 Gläserner Concar-Spiegel 4 thl.</p> |
|---|---|

